

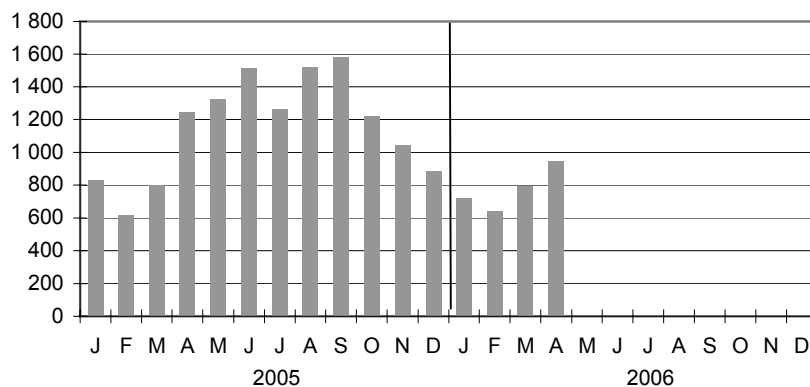
Statistischer Bericht

H I 1 - m 04/06

Straßenverkehrsunfälle in Berlin April 2006

Unfallarten
Unfallursachen
Verkehrsbeteiligte
Verunglückte

Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Berlin



Information und Beratung

Wir über uns

Der Auftrag des Statistischen Landesamtes Berlin ist im Berliner Landesstatistikgesetz vom 9. Dezember 1992 definiert. Das Amt hat entsprechend den Grundsätzen der Neutralität, Objektivität und wissenschaftlichen Unabhängigkeit Daten unter Verwendung neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse, sachgerechter Methoden und Informationstechniken zu sammeln und für die Darstellung politischer, gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und ökologischer Zusammenhänge aufzuschlüsseln.

So erreichen Sie uns

Das **Statistische Landesamt Berlin** befindet sich im „Bildungs- und Verwaltungszentrum Friedrichsfelde“ im Bezirk Lichtenberg-Hohenschönhausen (Nähe Tierpark Friedrichsfelde).

**Statistisches Landesamt Berlin
Alt-Friedrichsfelde 60
10315 Berlin**

Verkehrsverbindungen:

U-Bahn, Linie U 5 bis Bahnhof „Friedrichsfelde“ (ca. 15 Minuten Fußweg),

S-Bahn, Linien S 5, S 7, S 75 bis Bahnhof „Friedrichsfelde-Ost“ (Anschluss Bus 108 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“),

Straßenbahn, Linien M 17, 27 bis Haltestelle „Am Tierpark“,

Bus, Linie 108 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“ oder Linie 194 bis Haltestelle „Am Tierpark / Alfred-Kowalke-Straße“.

Veröffentlichungen

Sie können alle Publikationen des Statistischen Landesamtes in unserer **Bibliothek** einsehen.

Öffnungszeiten:

montags bis mittwochs

von 9 bis 15 Uhr,

donnerstags

von 9 bis 17 Uhr

und freitags

von 9 bis 14 Uhr.

Telefon: (030) 9021 3540.

Hier stehen darüber hinaus auch die Veröffentlichungen der anderen Statistischen Ämter der Länder und des Bundes zur Verfügung, ebenso internationale Publikationen, insbesondere Standardwerke zur statistischen Methodenlehre und zu Wirtschafts- und Sozialwissenschaften. Ein aktuelles Verzeichnis unserer Veröffentlichungen ist bei der

Zentralen Information und Beratung zu erhalten.

Im **Internet** ist das Statistische Landesamt Berlin darüber hinaus mit Eckdaten für Berlin und Online-Datenbanken vertreten:

www.statistik-berlin.de

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Fachbereich Verkehr:

Telefon: (030) 9021 3613/3764

Telefax: (030) 9021 3272

E-Mail Internet:

verkehr@statistik-berlin.de

Auskunftsstelle:

Zentrale Information und Beratung ,
Haus 3, Erdgeschoss

Zimmer 3.005,

Telefon: (030) 9021 3434

Telefax: (030) 9021 3655

E-Mail: info@statistik-berlin.de

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden
- () Aussagewert eingeschränkt
- . Zahlenwert unbekannt oder geheimgehalten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- p vorläufige Zahl
- ... Angabe fällt später an
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Grafiken	
Information und Beratung	2
Erläuterungen	5
Allgemeine Hinweise	5
Definitionen	6
Erhebungsmerkmale	8
Ergebnisse kurz gefasst	10
Datenangebot aus dem Sachgebiet	29
Datenangebot	29
Lieferung	29
Kosten	29
Information und Beratung	29
Weitere Veröffentlichungen zum Thema Verkehr	29
Allgemeines Informationsangebot	30
Bestellung	31
Liefer- und Zahlungsbedingungen	31
Tabellen	
Ursachen bei Straßenverkehrsunfällen in Berlin im April 2006	13
Straßenverkehrsunfälle und dabei verunglückte Personen in Berlin	10
1 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im April 2006 nach Straßenarten	11
2 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin im April 2006 nach Bezirken	12
3 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im April 2006 nach Unfalltypen	13
4 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im April 2006 nach Unfallarten	14
5 Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Berlin im April 2006 nach Art der Verkehrsbeteiligung	15
6 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden in Berlin im April 2006 nach Unfallursachen	16
7 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im April 2006 nach Tagen	17
8 Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin im April 2006 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung	18
9 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin 1990 bis 2006	20
10 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin Januar bis April 2006 nach Bezirken	21
11 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis April 2006 nach Straßenarten	22
12 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis April 2006 nach Unfalltypen	22
13 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis April 2006 nach Unfallarten	23

Impressum

Berliner Statistik
Statistischer Bericht
H I 1 - m 04/06

** Bericht enthält Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen*

Herausgeber

Statistisches Landesamt Berlin
Alt-Friedrichsfelde 60
10315 Berlin

Erscheinungsfolge

monatlich

Preis

4,00 EUR

Bestell Nr.

300.1

© Statistisches Landesamt Berlin

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

14	Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Berlin Januar bis April 2006 nach Art der Verkehrsbeteiligung	24
15	Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden in Berlin Januar bis April 2006 nach Unfallursachen	25
16	Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin Januar bis April 2006 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung	26
17	Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin 2006 kumuliert nach Monaten.....	28

Erläuterungen

Allgemeine Hinweise

Aufgabe und Ziel der Statistik

Die Straßenverkehrsunfallstatistik liefert Zahlen zum Unfallgeschehen in den einzelnen Bundesländern, die in einem bundeseinheitlichen Verfahren erhoben, aufbereitet und im Statistischen Bundesamt zu einem Bundesergebnis zusammengefasst werden. Die Ergebnisse der Straßenverkehrsunfallstatistik werden auf Bundesebene von politischen Entscheidungsträgern, wie z.B. dem Bundesminister für Verkehr, Forschungseinrichtungen, Verbänden und sonstigen fachlich Interessierten, wie z.B. der Automobilindustrie, genutzt. In den Ländern dienen die Ergebnisse den für die Sicherheit im Straßenverkehr zuständigen Landesdienststellen sowie u.a. der Landesplanung und dem Städtebau. Aktuelle Detailinformationen über örtliche Entwicklungen in Form monatlicher Landesstatistiken sind zugleich Grundlage zahlreicher Sonderauswertungen, die zur Absicherung regional- und verkehrspolitischer Maßnahmen erforderlich sind.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage der Erhebung ist das Gesetz über die Statistik für der Straßenverkehrsunfälle (Straßenverkehrsunfallstatistikgesetz - StVUnf-StatG) vom 15. Juni 1990 (BGBl. I S. 1078 ff), zuletzt geändert durch das Erste Gesetz zur Änderung des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes vom 23. November 1994 (BGBl. I S. 3491) sowie die Verordnung zur näheren Bestimmung des schwerwiegenden Unfalls mit Sachschaden im Sinne des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes vom 21. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3970). Danach wird über Unfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen getötet oder verletzt oder Sachschäden verursacht worden sind, eine Bundesstatistik geführt.

Periodizität

Diese Statistik wird monatlich erhoben.

Berichtskreis

In der Straßenverkehrsunfallstatistik sind alle Unfälle enthalten, die sich infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen ereignet haben und polizeilich aufgenommen wurden. Auskunftspflichtig sind die Polizeidienststellen, deren Beamte den Unfall aufgenommen haben. Nicht berücksichtigt sind daher Unfälle an denen nur Fußgänger (auch Skater) beteiligt sind, Unfälle zu denen die Polizei nicht hinzugezogen wurde und Unfälle auf privaten Grundstücken, dazu zählen auch Gleisbettanlagen der Straßenbahn, sofern sie getrennt vom übrigen Straßenver-

kehr angelegt sind. Insbesondere Verkehrsunfälle, bei denen nur Sachschaden vorliegt oder Personen nur geringfügig verletzt wurden, werden der Polizei nur zum Teil angezeigt.

Berichtsweg

Erhebungsgrundlagen für die Straßenverkehrsunfallstatistik sind die bundeseinheitlichen Verkehrsunfallanzeigen, die von den aufnehmenden Polizeibeamten ausgefüllt werden. In Berlin werden die Durchschriften der Unfallanzeigen in der überörtlichen Polizeidirektion zentrale Aufgaben im zentralen Verkehrsdienst gesammelt, überprüft und elektronisch erfasst. Die Daten werden dem Statistischen Landesamt monatlich übermittelt, wo sie nach einem bundeseinheitlichen Programm aufbereitet und austabelliert werden. Die einzelnen Länderergebnisse werden im Statistischen Bundesamt zum Bundesergebnis zusammengefasst.

Gebietsstand

Die Daten beziehen sich auf das Gebiet von Berlin seit dem 3. Oktober 1990. Seit Januar 2000 werden nur noch Gesamtberliner Ergebnisse dargestellt.

Methodische Hinweise

Die Straßenverkehrsunfallstatistik unterscheidet traditionell zwischen den vier Grundbegriffen Unfälle, Beteiligte, Verunglückte und Unfallursachen. Zusätzlich werden auch noch die Benutzer unfallbeteiligter Fahrzeuge ausgezählt. Jeder Verkehrsunfall wird nur einmal ausgewiesen. Die Zuordnung zur Unfallkategorie bestimmt die jeweils schwerste Unfallfolge, d.h. bei einem Unfall mit nur Sachschaden sind keine Verkehrsteilnehmer verunglückt.

Da oftmals mehr als eine Ursache zum Unfall führt, ist die Gesamtzahl der nachgewiesenen Ursachen immer größer als die Zahl der Unfälle selbst.

Üblicherweise können nicht alle Unfallmeldungen termingerecht in die Monatsergebnisse eingearbeitet werden (wegen fehlender oder widersprüchlicher Angaben). Derartige Unfälle werden als Nachmeldungen übernommen, was dazu führt, dass das endgültige Jahresergebnis größer ist als die Summe der Monatsergebnisse.

Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Der Inhalt dieses Berichtes ist auf Wunsch auch auf Diskette erhältlich.

Ergebnisse der Verkehrsunfälle für das gesamte Bundesgebiet enthält die vom Statistischen Bundesamt herausgegebene Reihe 7 „Verkehrsunfälle“ der Fachserie 8 „Verkehr“.

Definitionen

Unfälle

Straßenverkehrsunfälle werden unterschieden nach der Schwere der Unfallfolgen. Kriterium der Zuordnung ist dabei die jeweils schwerste Unfallfolge.

Unfälle mit Personenschaden, bei denen unabhängig von der Höhe des Sachschadens Personen getötet oder verletzt wurden.

Unfälle mit Sachschaden werden seit dem 1.1.1995 nicht mehr nach der geschätzten Sachschadenshöhe gegliedert, sondern deliktorientiert: **Schwerwiegende Unfälle mit nur Sachschaden**

- a) im engeren Sinne, wenn ein Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) vorliegt und gleichzeitig mindestens ein Kraftfahrzeug nicht mehr fahrbereit war, dazu zählen auch Fälle mit Alkoholeinwirkung,
- b) wenn unabhängig vom Sachschaden ein Unfallbeteiligter unter Alkoholeinfluss stand (**sonstige Alkoholunfälle**).

Sonstige Sachschadensunfälle ohne Alkoholeinwirkung sind alle Unfälle

- a) ohne Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit,
- b) mit Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit, wobei alle Kraftfahrzeuge fahrbereit waren, jedoch keine Alkoholeinwirkung vorlag. Diese Unfälle werden nur noch als Gesamtzahl, gegliedert nach der Ortslage (innerorts, außerorts, auf Autobahnen) erfasst.

Als **Alleinunfälle** gelten Unfälle, an denen nur ein Fahrzeug beteiligt ist. Es können jedoch mehrere Insassen verunglücken.

Beteiligte

Als Beteiligte an einem Straßenverkehrsunfall gelten alle Fahrzeugführer oder Fußgänger, die selbst oder deren Fahrzeug Schäden erlitten oder hervorgerufen haben. Verunglückte Mitfahrer zählen somit nicht zu den Unfallbeteiligten.

Der **Hauptverursacher** (1.Beteiligter) ist der Beteiligte, der nach Einschätzung der Polizei die Hauptschuld am Unfall trägt. Beteiligte an Alleinunfällen gelten immer als Hauptverursacher.

Fahrzeugbenutzer

Zur Berechnung durchschnittlicher Fahrzeugbesetzungen und der Verletzungsrisiken bei den einzelnen Verkehrsbeteiligungsarten, werden die Fahrzeugbenutzer der unfallbeteiligten Fahrzeuge, ob verletzt oder unverletzt, ausgezählt.

Verunglückte

Personen, die bei einem Unfall verletzt oder getötet wurden. Als **Getötete** zählen alle Personen, die innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben.

Verletzte

Personen, die bei einem Unfall körperliche Schäden erlitten haben. Bei unmittelbarer stationärer Behandlung (mindestens 24 Stunden) in einem Krankenhaus, gelten sie als **Schwerverletzte**, alle übrigen als **Leichtverletzte**.

Unfallursachen

Bei den Unfallursachen wird nach dem geltenden Ursachenverzeichnis unterschieden zwischen **allgemeinen Ursachen** (z.B. Straßenverhältnisse, Witterungseinflüsse, Hindernisse) und **personenbezogenem Fehlverhalten** (z.B. Missachtung der Vorfahrt) der Beteiligten. Je Unfall können bis zu zwei allgemeine Ursachen angegeben werden. Beim Hauptverursacher und einem weiteren Beteiligten sind jeweils bis zu drei Angaben möglich, maximal acht Unfallursachen je Unfall.

Unfalltyp

Der Unfalltyp beschreibt die Konfliktsituation, die zum Unfall führte (auslösendes Verkehrsgeschehen). Die Bestimmung des Unfalltyps spielt eine wichtige Rolle in der örtlichen Unfallanalyse (Steckkarten der örtlichen Verkehrsbehörden). Es gibt sieben Unfalltypen:

1. **Fahrerunfall**,
ausgelöst durch einen Kontrollverlust über das Fahrzeug (jedoch nicht durch plötzliches körperliches Unvermögen oder Schaden am Fahrzeug), ohne dass andere Verkehrsteilnehmer, Tiere oder ein Hindernis dazu beigetragen haben. In der Folge kann es aber zum Zusammenstoß mit anderen Verkehrsteilnehmern gekommen sein.
2. **Abbiegeunfall**,
ausgelöst durch einen Konflikt zwischen einem Abbieger und einem aus gleicher oder entgegengesetzter Richtung kommenden Verkehrsteilnehmer. Wer einer Straße mit abgeknickter Vorfahrt folgt, ist kein Abbieger.
3. **Einbiegen/Kreuzen-Unfall**,
ausgelöst durch einen Konflikt zwischen einem einbiegenden oder kreuzenden Wartepflichtigen und einem vorfahrtberechtigten Fahrzeug an Kreuzungen, Einmündungen oder Ausfahrten.
4. **Überschreiten-Unfall**,
ausgelöst durch einen Konflikt zwischen einem Fahrzeug und einem Fußgänger auf der Fahrbahn, sofern dieser nicht in Längsrichtung ging und sofern das Fahrzeug nicht abgebogen ist. Dies gilt auch, wenn der Fußgänger nicht angefahren wurde.

5. **Unfall durch ruhenden Verkehr,**
ausgelöst durch einen Konflikt zwischen einem Fahrzeug des fließenden Verkehrs und einem Fahrzeug das parkt/hält bzw. Fahrmanöver im Zusammenhang mit dem Parken/Halten durchführte, verkehrsbedingtes Warten zählt nicht dazu.
6. **Unfall im Längsverkehr,**
ausgelöst durch einen Konflikt zwischen Verkehrsteilnehmern, die sich in gleicher oder entgegengesetzter Richtung bewegten, sofern dieser Konflikt keinem anderen Unfalltyp entspricht.
7. **Sonstiger Unfall**
Alle Unfälle, die keinem anderen Unfalltyp zuzuordnen sind, z.B. Wenden, Rückwärtsfahren, Parker untereinander, Hindernis oder Tier auf der Fahrbahn, plötzlicher Fahrzeugschaden.

Unfallart

Die Unfallart beschreibt vom gesamten Unfallablauf die Bewegungsrichtung der beteiligten Fahrzeuge zueinander beim ersten Zusammenstoß, bzw. die erste mechanische Einwirkung auf einen Verkehrsteilnehmer. Es werden folgende 10 Unfallarten unterschieden:

1. **Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht**
Anfahren oder Anhalten als gewollte Fahrtunterbrechung, die nicht durch die Verkehrslage veranlasst ist. Ruhender Verkehr im Sinne von Halten oder Parken am Fahrbahnrand, auf Seitenstreifen, auf markierten Parkstellen unmittelbar am Fahrbahnrand, auf Gehwegen oder auf Parkplätzen. Der Verkehr von und zu Parkplätzen mit eigenen Zufahrten gehört zur Unfallart 5.
2. **Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das vorausfährt oder wartet**
Unfälle durch Auffahren auf ein Fahrzeug, das selbst noch fuhr oder verkehrsbedingt hielt. Auffahren auf anführende bzw. haltende Fahrzeuge gehören zu Unfallart 1.
3. **Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das seitlich in gleicher Richtung fährt**
Unfälle beim Nebeneinanderfahren (Streifen) oder beim Fahrstreifenwechsel (Schneiden).
4. **Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das entgegenkommt**
Zusammenstöße im Begegnungsverkehr, ohne dass ein Kollisionspartner die Absicht hatte, über die Gegenspur abzubiegen.
5. **Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das einbiegt oder kreuzt**

Zusammenstöße mit dem Querverkehr und Kollisionen mit Fahrzeugen, die aus anderen Straßen, Wegen oder Grundstücken einbiegen oder dorthin abbiegen wollen. Das Auffahren auf wartende Abbieger gehört zur Unfallart 2.

6. **Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger**

Dazu zählen nicht Personen, die sich arbeitsbedingt auf der Fahrbahn aufhalten oder noch in enger Verbindung zu einem Fahrzeug stehen, wie Straßenarbeiter, Polizeibeamte bei der Verkehrsregelung oder ausgestiegene Insassen bei Pannen, diese gehören zu Unfallart 10.

7. **Aufprall auf ein Hindernis auf der Fahrbahn**

Dazu zählen z.B. umgestürzte Bäume, Steine, verlorene Fracht sowie freilaufende Tiere oder Wild. Zusammenstöße mit geführten Tieren oder Reitern gehören zu Unfallart 10.

8./9. **Abkommen von der Fahrbahn nach rechts/links**

Hierbei ist es zu keinem Zusammenstoß mit anderen Verkehrsteilnehmern gekommen. Es kann jedoch weitere Unfallbeteiligte geben, z.B. beim Ausweichen, ohne den anderen Verkehrsteilnehmer zu berühren.

10. **Unfall anderer Art**

Alle Unfälle, die sich nicht einer Unfallart 1 bis 9 zuordnen lassen.

Erhebungsmerkmale

Unfallstelle

Innerorts

Außerorts

Straßennummer

Straßenklasse

1=Autobahn

2=Bundesstraßen

3=Landesstraßen

4=Kreisstraßen

5=andere Straßen

Charakteristik

Kreuzung

Einmündung/Anschluss

Grundstücksein- oder -ausfahrt

Steigung

Gefälle

Kurve

Besonderheiten

Schienengleicher Weg-

übergang

Fußgängerüberweg

Fußgängerfurt

Haltestelle

Arbeitsstelle/Baustelle

Verkehrsberuhigter Bereich

Unfalldatum

Unfalluhrzeit

Unfallkategorie

Unfall mit Personenschaden

1=Unfall mit Getöteten

2=Unfall mit Schwerverletzten

3=Unfall mit Leichtverletzten

Schwerwiegender Unfall mit

Sachscha-

den 4=Schwerwiegender Unfall mit

Sachscha-

den im engeren

Sinne (Kriterium Fahrbereit-

schaft)

6=Sonstiger Sachscha-

denunfall unter Alkoholeinwir-

kung

Unfall mit Sachscha-

den ohne

Alkoholeinwirkung

5=Sonstiger Sachscha-

denunfall

Unfalltyp

1=Fahrunfall

2=Abbiegeunfall

3=Einbiegen/Kreuzen-Unfall

4=Überschreiten-Unfall

5=Unfall durch ruhenden Ver-

kehr

6=Unfall im Längsverkehr

7=Sonstiger Unfall

Unfallart

1=Zusammenstoß mit anderem

Fahrzeug, das anfährt, an-

hält oder im ruhenden Ver-

kehr steht

2=Zusammenstoß mit anderem

Fahrzeug, das vorausfährt

oder wartet

3=Zusammenstoß mit anderem

Fahrzeug, das seitlich in

gleicher Richtung fährt

4=Zusammenstoß mit anderem

Fahrzeug, das entgegen-

kommt

5=Zusammenstoß mit anderem

Fahrzeug, das einbiegt oder

kreuzt

6=Zusammenstoß zwischen

Fahrzeug und Fußgänger

7=Aufprall auf ein Hindernis auf

der Fahrbahn

8/9=Abkommen von der Fahr-

bahn nach rechts/links

10=Unfall anderer Art

Unfallursachen

Verkehrstüchtigkeit

Fehler der Fahrzeugführer

Straßenbenutzung

Geschwindigkeit

Abstand

Überholen

Vorbeifahren

Nebeneinanderfahren

Vorfahrt, Vorrang

Abbiegen, Wenden, Rück-

wärtsfahren, Ein- und An-

fahren

Falsches Verhalten gegenüber

Fußgängern

Ruhender Verkehr, Ver-

kehrssicherung

Nichtbeachten der Beleuch-

tungsvorschriften

Ladung, Besetzung

Andere Fehler beim Fahr-

zeugführer

Technische Mängel, Wartungs-

mängel

Falsches Verhalten der Fuß-

gänger

beim Überschreiten der Fahr-

bahn

Nichtbenutzen des Gehweges

Nichtbenutzen der vorge-

schriebenen Straßenseite

Spielen auf oder neben der

Fahrbahn

Andere Fehler der Fußgänger

Straßenverhältnisse

Glätte oder Schlüpfrigkeit der

Fahrbahn

Zustand der Straße

Nicht ordnungsgemäßer Zu-

stand der Verkehrszeichen

oder -einrichtungen

Mangelhafte Beleuchtung der

Straße

Mangelhafte Sicherung von

Bahnübergängen

Witterungseinflüsse

Sichtbehinderung

Seitenwind

Unwetter oder sonstige Witte-

rungseinflüsse

Hindernisse

Sonstige Ursachen

Beteiligte Verkehrsteilnehmer

Geburtsmonat/-jahr

Geschlecht

Staatsangehörigkeit

bei Ausländern auch nach

Wohnsitz im In- oder Ausland

Art der Verkehrsbeteiligung

Kleinkraftrad

Mofa 25

Leichtkraftrad

Kraftrad

Kraftroller

Motorrad

Motorisierte Zweiräder

Personenkraftwagen

Kraftomnibus

Reisebus

Linienbus

Schulbus

Oberleitungsomnibus

Liefer- und Lastkraftwagen

Liefer- und Lastkraftwagen mit

Spezialaufbau

Sattelschlepper

Sattelschlepper mit Auflieger

Landwirtschaftliche Zugmaschine	Art und Höhe des Sachschadens (geschätzt)
Andere Zugmaschine	Art des Gefahrgutes
Güterkraftfahrzeug	Anwendung von Ausnahmebestimmungen nach der jeweils geltenden Straßen-Gefahrgutausnahmereverordnung
Übriges Kraftfahrzeug (Krankenwagen, Feuerwehr, Straßenreinigung, Müllwagen, Abschlepp-, Kranwagen, selbstfahrende Arbeitsmaschine, Bagger, Krankenfahrstuhl, etc.)	Fahrzeug-Merkmale bei deutschen Kraftfahrzeugen
Straßenbahn	Jahr der Erstzulassung
Eisenbahn	Hersteller
Fahrrad	Typ
Fuhrwerk, Tiergespann	Ausführung
Sonstiges und unbekanntes Fahrzeug	Technische Ausstattung
Fußgänger	Fahrzeug- und Aufbauart
Handwagen, Handkarren	Hubraum
Tierführer, Tiertreiber	Motorleistung
Andere Person (z.B. Straßenbauarbeiter, Polizist, Marschkolonnen, Reiter oder Lastenträger sowie unfallbeteiligte Personen, die nicht die Straße oder den Gehweg benutzen)	Höchstgeschwindigkeit
	Maße
	Gewichte
Monat und Jahr der Erteilung der Fahrerlaubnis	
Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort	
Unfallfolgen	
Getötete	
Schwerverletzte	
Leichtverletzte	
Art des Fehlverhaltens	
Grad der Alkoholeinwirkung	

Zahl der Fahrzeugbenutzer

Verunglückte Mitfahrer

Alter in Jahren
Geschlecht
Unfallfolgen
Getötete
Schwerletzte
Leichtverletzte

Beteiligte Verkehrsmittel

Fahrzeugart
Zulassungsbezirk
Nationalitätszeichen
Technische Mängel

Ergebnisse kurz gefasst

April 2006: 90 Prozent aller Straßenverkehrsunfälle auf Berlins Straßen sind Blechschäden

Nach Mitteilung des Statistischen Landesamtes registrierte die Polizei im April 2006 auf Berlins Straßen 9 023 Straßenverkehrsunfälle, das sind 8,2 Prozent weniger als im April 2005. Bei 947 Unfällen mit Personenschaden (-23,9 Prozent) wurden vier Personen getötet (im gleichen Monat des Vorjahres: sieben Personen) sowie 122 (-15,3 Prozent) schwer und 1 023 (-23,1 Prozent) leicht verletzt.

Die Anzahl der Unfälle mit reinem Sachschaden sank um 5,9 Prozent auf 8 076. Damit waren rund 90 Prozent aller Straßenverkehrsunfälle im Berichtsmonat Unfälle mit Blechschäden. Die Zahl der sonstigen Sachschadensunfälle unter Alkoholeinwirkung sank auf 67 gegenüber 86 Unfällen im Vorjahresmonat. Bei den getöteten Verkehrsteilnehmern handelte es sich um drei Motorzweirad-Fahrer und einen Pkw-Fahrer.

In den Monaten Januar bis April 2006 erfasste die Berliner Polizei insgesamt 36 481 Straßenverkehrsunfälle, 3,3 Prozent weniger als im entsprechenden Vorjahreszeitraum. Bei 3 100 (-11,2 Prozent) Unfällen mit Personenschaden verunglückten 3 792 Personen (-8,9 Prozent), davon wurden 3 772 verletzt und 20 getötet. Die Unfälle mit sonstigem Sachschaden sanken im Vergleich zum Vorjahr um 2,6 Prozent auf 32 721.

Straßenverkehrsunfälle und dabei verunglückte Personen in Berlin

Unfälle und deren Folgen	Unfall-kategorie	April			Januar bis April		
		2006	2005	Veränderung in %	2006	2005	Veränderung in %
Unfälle insgesamt	1-6	9 023	9 830	-8,2	36 481	37 717	-3,3
Unfälle mit Personenschaden	1-3	947	1 245	-23,9	3 100	3 491	-11,2
Unfälle mit Sachschaden	4-6	8 076	8 585	-5,9	33 381	34 226	-2,5
davon:							
Schwerwiegender Unfall mit Sachschaden (im engeren Sinne)	4	113	94	20,2	386	355	8,7
Sonstiger Sachschadensunfall unter Alkoholeinwirkung	6	67	86	-22,1	274	292	-6,2
Sonstige Sachschadensunfälle	5	7 896	8 405	-6,1	32 721	33 579	-2,6
Verunglückte insgesamt		1 139	1 469	-22,5	3 792	4 162	-8,9
davon:							
Getötete		4	7	x	20	23	x
Verletzte		1 135	1 462	-22,4	3 772	4 139	-8,9

1 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im April 2006 nach Straßenarten

Straßenart ¹⁾	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Autobahnen	24	22	2	2	–	27	–	27	3	24
Bundesstraßen	136	116	20	11	9	135	–	135	10	125
Andere Straßen	967	809	158	100	58	977	4	973	109	864
Insgesamt	1 127	947	180	113	67	1 139	4	1 135	122	1 013
Veränderung gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres in %										
Autobahnen	x	x	x	x	x	-20,6	–	-20,6	x	x
Bundesstraßen	-33,0	-34,8	x	–	x	-38,9	x	-38,4	x	-36,9
Andere Straßen	-18,7	-22,5	8,2	33,3	-18,3	-19,5	x	-19,5	-9,9	-20,6
Insgesamt	-20,9	-23,9	0,0	20,2	-22,1	-22,5	x	-22,4	-15,3	-23,1

1) Nach Angaben der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung gab es am 1. Januar 2005 in Berlin 68,1 km Autobahnen, 182,9 km Bundesstraßen und 5090,7 km andere öffentliche Straßen.

2 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin im April 2006 nach Bezirken

Bezirk	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon					ins- gesamt	davon	
				schwerwiegende ¹⁾		sonstiger Sach- schadens- unfall				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle						
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

Anzahl											
Mitte	1 263	146	1 117	9	9	1 099	179	1	178	20	158
Friedrichshain - Kreuzberg.....	831	88	743	12	6	725	102	—	102	7	95
Pankow	917	90	827	15	3	809	107	1	106	8	98
Charlottenburg - Wilmerdorf.....	1 181	124	1 057	20	5	1 032	161	—	161	9	152
Spandau	497	59	438	2	4	432	67	—	67	12	55
Steglitz - Zehlendorf.....	695	72	623	7	2	614	80	—	80	12	68
Tempelhof - Schöneberg.....	912	98	814	3	9	802	121	—	121	8	113
Neukölln	609	69	540	11	7	522	78	—	78	6	72
Treptow - Köpenick.....	610	57	553	8	2	543	69	—	69	14	55
Marzahn - Hellersdorf.....	462	46	416	12	7	397	58	2	56	6	50
Lichtenberg	487	36	451	9	7	435	43	—	43	9	34
Reinickendorf ...	559	62	497	5	6	486	74	—	74	11	63
Insgesamt	9 023	947	8 076	113	67	7 896	1 139	4	1 135	122	1 013

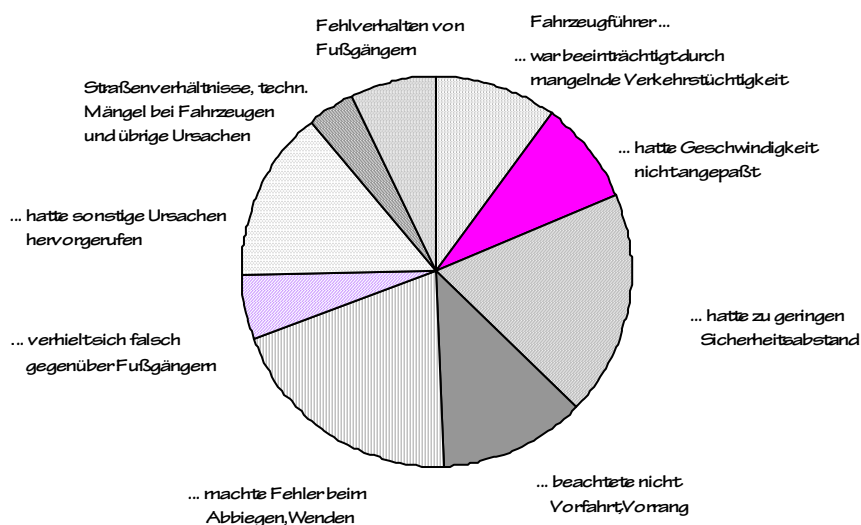
Veränderung zum gleichen Monat des Vorjahres in %											
Mitte	-9,6	-31,5	-5,7	x	x	-5,6	-28,4	x	-28,2	x	-30,1
Friedrichshain - Kreuzberg.....	-2,1	-12,0	-0,8	x	x	-1,2	-9,7	—	-9,7	x	-7,8
Pankow	0,2	-19,6	3,0	x	x	3,9	-17,7	x	-18,5	x	-11,7
Charlottenburg - Wilmerdorf.....	-3,0	-18,4	-0,8	x	x	-1,1	-16,6	—	-16,6	x	-11,1
Spandau	-20,1	-29,8	-18,6	x	—	-18,5	-33,0	x	-32,3	—	-36,8
Steglitz - Zehlendorf.....	-15,7	-34,5	-12,7	x	x	-12,2	-41,6	x	-41,2	x	-41,4
Tempelhof - Schöneberg.....	-2,1	-12,5	-0,7	x	x	-0,5	-6,2	—	-6,2	x	-5,8
Neukölln	-25,2	-25,8	-25,1	x	x	-25,7	-25,0	x	-24,3	x	-24,2
Treptow - Köpenick.....	-7,3	-34,5	-3,2	x	x	-3,6	-30,3	x	-29,6	x	-38,9
Marzahn - Hellersdorf.....	2,0	-14,8	4,3	x	x	2,8	-7,9	x	-9,7	x	-16,7
Lichtenberg	-6,7	-25,0	-4,9	x	x	-6,5	-25,9	—	-25,9	x	-35,8
Reinickendorf ...	-10,8	-22,5	-9,1	x	x	-8,8	-20,4	—	-20,4	x	-26,7
Insgesamt	-8,2	-23,9	-5,9	20,2	-22,1	-6,1	-22,5	x	-22,4	-15,3	-23,1

1) siehe Erläuterungen auf Seite 5

3 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im April 2006 nach Unfalltypen

Unfalltyp	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Fahrerunfall	107	71	36	27	9	80	1	79	17	62
Abbiegeunfall	191	171	20	15	5	210	2	208	18	190
Einbiegen-, Kreuzenunfall	243	213	30	26	4	257	–	257	30	227
Überschreitenunfall	93	93	–	–	–	103	–	103	17	86
Unfall durch ruhenden Verkehr	108	78	30	24	6	91	–	91	10	81
Unfall im Längsverkehr	247	219	28	11	17	282	1	281	14	267
Sonstiger Unfall	138	102	36	10	26	116	–	116	16	100
Insgesamt	1 127	947	180	113	67	1 139	4	1 135	122	1 013
Veränderung gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres in %										
Fahrerunfall	-13,7	-12,3	-16,3	–	x	-15,8	–	-16,0	x	-17,3
Abbiegeunfall	-34,1	-37,4	x	x	x	-35,8	x	-36,2	x	-36,0
Einbiegen-, Kreuzenunfall	-17,1	-22,3	x	x	x	-18,7	x	-18,2	20,0	-21,5
Überschreitenunfall	-14,7	-13,9	x	–	x	-17,6	x	-15,6	x	-1,1
Unfall durch ruhenden Verkehr	-20,0	-27,1	7,1	x	x	-19,5	–	-19,5	x	-25,0
Unfall im Längsverkehr	-20,8	-18,9	-33,3	x	x	-18,7	x	-19,0	x	-20,1
Sonstiger Unfall	-14,8	-22,7	20,0	x	x	-20,5	–	-20,5	x	-21,9
Insgesamt	-20,9	-23,9	0,0	20,2	-22,1	-22,5	x	-22,4	-15,3	-23,1

Ursachen bei Straßenverkehrsunfällen in Berlin im April 2006



4 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im April 2006 nach Unfallarten

Unfallart	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, hält o. im ru- henden Verkehr steht ..	127	72	55	29	26	89	–	89	9	80
vorausfährt oder wartet ..	219	191	28	9	19	253	–	253	7	246
seitlich in gleicher Richtung fährt	49	40	9	3	6	46	2	44	3	41
entgegenkommt	19	18	1	1	–	29	–	29	7	22
einbiegt oder kreuzt	383	339	44	40	4	414	1	413	42	371
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	139	139	–	–	–	153	–	153	28	125
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	5	2	3	3	–	2	–	2	1	1
Abkommen von der Fahrbahn										
nach rechts	23	11	12	8	4	11	–	11	4	7
nach links	32	16	16	12	4	17	1	16	4	12
Unfall anderer Art	131	119	12	8	4	125	–	125	17	108
Insgesamt	1 127	947	180	113	67	1 139	4	1 135	122	1 013
Veränderung gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres in %										
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, hält o. im ru- henden Verkehr steht ..	-8,0	-21,7	19,6	x	-25,7	-8,2	–	-8,2	–	-9,1
vorausfährt oder wartet ..	-21,2	-22,0	-15,2	x	x	-19,2	–	-19,2	x	-19,3
seitlich in gleicher Richtung fährt	-26,9	-29,8	x	x	x	-31,3	x	-34,3	x	-33,9
entgegenkommt	x	x	–	x	x	x	–	x	x	–
einbiegt oder kreuzt	-24,9	-28,6	25,7	33,3	x	-27,2	x	-27,0	-12,5	-28,4
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	-19,2	-18,7	x	–	x	-19,5	x	-18,2	-39,1	-11,3
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	x	x	x	x	–	x	–	x	x	x
Abkommen von der Fahrbahn										
nach rechts	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
nach links	10,3	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Unfall anderer Art	-27,6	-27,9	x	x	–	-30,2	–	-30,2	x	-31,2
Insgesamt	-20,9	-23,9	0,0	20,2	-22,1	-22,5	x	-22,4	-15,3	-23,1

5 Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Berlin im April 2006 nach Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Verkehrsbeteiligung	Insgesamt	Getötete	Verletzte		
			insgesamt	davon	
				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5
Fahrer und Mitfahrer von					
Mofas, Mopeds	51	–	51	9	42
Motorzweirädern mit amtlichen Kennzeichen	137	3	134	24	110
Personenkraftwagen	492	1	491	22	469
Bussen	18	–	18	1	17
Güterkraftfahrzeugen	21	–	21	2	19
landwirtschaftlichen Zugmaschinen ..	–	–	–	–	–
übrigen Kraftfahrzeugen	6	–	6	1	5
Kraftfahrzeugen zusammen	725	4	721	59	662
Fahrrädern	262	–	262	36	226
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	21	–	21	2	19
anderen Fahrzeugen	3	–	3	–	3
Fußgänger	137	–	137	27	110
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	33	–	33	11	22
65 Jahre und älter	24	–	24	3	21
Andere Personen	12	–	12	–	12
Insgesamt	1 139	4	1 135	122	1 013
darunter					
unter 15 Jahren	79	–	79	14	65
65 Jahre und älter	95	–	95	15	80
Veränderung gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres in %					
Fahrer und Mitfahrer von					
Mofas, Mopeds	10,9	x	10,9	x	–
Motorzweirädern mit amtlichen Kennzeichen	-32,5	x	-32,7	x	-34,5
Personenkraftwagen	-14,9	x	-15,1	–	-15,6
Bussen	x	x	x	–	x
Güterkraftfahrzeugen	x	x	x	x	x
landwirtschaftlichen Zugmaschinen ..	x	x	x	x	x
übrigen Kraftfahrzeugen	x	x	x	–	x
Kraftfahrzeugen zusammen	-19,0	–	-19,1	–	-20,4
Fahrrädern	-33,0	x	-33,0	-14,3	-35,2
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	x	x	x	–	x
anderen Fahrzeugen	–	x	–	x	–
Fußgänger	-22,2	x	-20,8	-37,2	-15,4
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	-26,7	x	-25,0	x	x
65 Jahre und älter	x	x	x	x	x
Andere Personen	x	x	x	–	x
Insgesamt	-22,5	x	-22,4	-15,3	-23,1
darunter					
unter 15 Jahren	-38,8	x	-38,3	x	-42,5
65 Jahre und älter	-12,8	x	-12,0	x	-17,5

6 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden in Berlin im April 2006 nach Unfallursachen

Unfallursachen	Personen- und schwerwiegender Sachschaden		Davon			
			Personenschaden		schwerwiegender Sachschaden	
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %
	1	2	3	4	5	6
Ursachen bei Fahrzeugführern	1 325	-22,5	1 034	-25,7	291	-8,5
Verkehrstüchtigkeit	149	-15,3	45	-26,2	104	-9,6
darunter Alkoholeinfluß	138	-18,3	38	-29,6	100	-13,0
Straßenbenutzung	73	-33,0	69	-33,0	4	x
nicht angepaßte Geschwindigkeit	127	-11,8	90	-7,2	37	-21,3
Abstand	279	-14,9	220	-19,1	59	5,4
Überholen	24	x	21	x	3	—
Vorbeifahren	1	x	1	x	—	—
Nebeneinanderfahren	57	-13,6	46	-9,8	11	x
Vorfahrt, Vorrang	184	-3,2	152	-12,6	32	x
darunter						
Nichtbeachten der Regel "rechts vor links"	37	42,3	31	x	6	x
Nichtbeachten der entsprechenden Verkehrszeichen	100	-13,8	88	-18,5	12	x
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahen	296	-35,8	256	-37,1	40	-25,9
falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	78	-27,1	78	-27,1	—	—
im ruhenden Verkehr, Verkehrs-sicherung	31	-36,7	31	-32,6	—	x
Nichtbeachten der Beleuchtungs-vorschriften	2	x	2	x	—	—
Ladung, Besetzung	—	x	—	x	—	—
andere Ursachen	24	x	23	x	1	x
Ursachen bei Fahrzeugen (technische Mängel, Wartungsmängel)	8	x	6	—	2	x
Ursachen bei Fußgängern	106	-15,9	106	-13,1	—	x
Verkehrstüchtigkeit	4	x	4	x	—	x
darunter Alkoholeinfluß	4	x	4	x	—	x
falsches Verhalten beim Über-schreiten der Fahrbahn	97	-11,0	97	-9,3	—	x
Nichtbenutzen des Gehweges	—	x	—	x	—	—
Nichtbenutzen der vorgeschrie-benen Straßenseite	—	—	—	—	—	—
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	1	x	1	x	—	—
andere Ursachen	4	x	4	x	—	—
Ursachen bei Straßenverhältnissen	36	x	23	—	13	x
darunter Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn	36	x	23	x	13	x
Ursachen bei Witterungseinflüssen	1	x	1	x	—	—
Sichtbehinderung	1	x	1	x	—	—
Seitenwind	—	—	—	—	—	—
Unwetter oder ähnliches	—	—	—	—	—	—
Ursachen bei Hindernissen	11	x	8	x	3	x
Sonstige Ursachen	4	x	3	x	1	—
Ursachen bei anderen Personen als bei Fahrzeugführern oder Fußgängern	1	x	1	x	—	—
Insgesamt	1 492	-20,9	1 182	-24,3	310	-4,9

7 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im April 2006 nach Tagen

Datum - Tage	Straßenverkehrsunfälle							Verunglückte Personen		
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	davon mit			schwerwiegende mit nur Sachschaden		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
			Getöteten	Schwer- verletzten	Leicht- verletzten	im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1. Samstag	43	31	1	4	26	7	5	1	5	37
2. Sonntag	42	34	–	8	26	6	2	–	8	30
3. Montag	64	60	–	4	56	2	2	–	4	69
4. Dienstag	46	41	–	4	37	4	1	–	5	47
5. Mittwoch	47	42	1	3	38	4	1	1	3	52
6. Donnerstag	49	43	–	4	39	6	–	–	4	48
7. Freitag	40	32	–	3	29	4	4	–	3	36
8. Samstag	37	31	–	3	28	3	3	–	4	34
9. Sonntag	20	16	–	2	14	3	1	–	2	18
10. Montag	30	30	–	3	27	–	–	–	3	38
11. Dienstag	37	34	–	3	31	1	2	–	3	38
12. Mittwoch	32	25	–	4	21	6	1	–	4	30
13. Donnerstag	30	24	–	6	18	3	3	–	6	21
14. Freitag	25	18	–	1	17	3	4	–	1	24
15. Samstag	29	26	–	4	22	2	1	–	4	30
16. Sonntag	25	18	–	–	18	4	3	–	–	20
17. Montag	25	20	–	8	12	1	4	–	9	21
18. Dienstag	43	38	–	9	29	4	1	–	10	34
19. Mittwoch	33	28	–	1	27	3	2	–	1	31
20. Donnerstag	38	31	–	4	27	6	1	–	4	32
21. Freitag	34	26	–	–	26	6	2	–	–	27
22. Samstag	32	23	–	5	18	3	6	–	5	19
23. Sonntag	22	16	–	1	15	6	–	–	1	17
24. Montag	38	35	1	4	30	2	1	1	4	33
25. Dienstag	69	60	–	11	49	9	–	–	12	56
26. Mittwoch	40	34	1	1	32	4	2	1	1	39
27. Donnerstag	55	50	–	4	46	3	2	–	4	51
28. Freitag	40	38	–	8	30	–	2	–	8	36
29. Samstag	44	32	–	4	28	6	6	–	4	32
30. Sonntag	18	11	–	–	11	2	5	–	–	13
Insgesamt	1 127	947	4	116	827	113	67	4	122	1 013
Montag	157	145	1	19	125	5	7	1	20	161
Dienstag	195	173	–	27	146	18	4	–	30	175
Mittwoch	152	129	2	9	118	17	6	2	9	152
Donnerstag	172	148	–	18	130	18	6	–	18	152
Freitag	139	114	–	12	102	13	12	–	12	123
Samstag	185	143	1	20	122	21	21	1	22	152
Sonntag	127	95	–	11	84	21	11	–	11	98

8 Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin im April 2006 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Verunglückte insgesamt					Getötete				
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern			Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
unter 15	79	22	1	21	33	–	–	–	–	–
männlich	55	13	1	16	23	–	–	–	–	–
weiblich	24	9	–	5	10	–	–	–	–	–
15 – 18	34	4	12	10	6	–	–	–	–	–
männlich	18	2	5	6	4	–	–	–	–	–
weiblich	16	2	7	4	2	–	–	–	–	–
18 – 21	60	24	15	8	9	1	–	1	–	–
männlich	41	14	11	7	5	1	–	1	–	–
weiblich	19	10	4	1	4	–	–	–	–	–
21 – 25	91	51	18	19	2	2	1	1	–	–
männlich	63	31	16	14	1	2	1	1	–	–
weiblich	28	20	2	5	1	–	–	–	–	–
25 – 30	139	71	28	26	8	–	–	–	–	–
männlich	86	37	23	16	5	–	–	–	–	–
weiblich	53	34	5	10	3	–	–	–	–	–
30 – 35	120	54	20	32	5	–	–	–	–	–
männlich	71	26	18	20	2	–	–	–	–	–
weiblich	49	28	2	12	3	–	–	–	–	–
35 – 40	109	46	22	32	5	1	–	1	–	–
männlich	70	31	19	16	4	1	–	1	–	–
weiblich	39	15	3	16	1	–	–	–	–	–
40 – 45	141	63	27	30	16	–	–	–	–	–
männlich	88	32	24	17	11	–	–	–	–	–
weiblich	53	31	3	13	5	–	–	–	–	–
45 – 50	93	45	9	23	9	–	–	–	–	–
männlich	57	27	8	13	5	–	–	–	–	–
weiblich	36	18	1	10	4	–	–	–	–	–
50 – 55	77	33	13	16	8	–	–	–	–	–
männlich	48	15	10	12	5	–	–	–	–	–
weiblich	29	18	3	4	3	–	–	–	–	–
55 – 60	57	22	11	14	7	–	–	–	–	–
männlich	35	10	10	10	3	–	–	–	–	–
weiblich	22	12	1	4	4	–	–	–	–	–
60 – 65	42	18	7	10	4	–	–	–	–	–
männlich	25	9	6	7	2	–	–	–	–	–
weiblich	17	9	1	3	2	–	–	–	–	–
65 – 70	46	18	4	8	13	–	–	–	–	–
männlich	25	9	4	4	7	–	–	–	–	–
weiblich	21	9	–	4	6	–	–	–	–	–
70 – 75	19	9	–	5	5	–	–	–	–	–
männlich	6	2	–	1	3	–	–	–	–	–
weiblich	13	7	–	4	2	–	–	–	–	–
75 und mehr	30	12	1	8	6	–	–	–	–	–
männlich	14	6	1	5	2	–	–	–	–	–
weiblich	16	6	–	3	4	–	–	–	–	–
Zusammen	1 137	492	188	262	136	4	1	3	–	–
männlich	702	264	156	164	82	4	1	3	–	–
weiblich	435	228	32	98	54	–	–	–	–	–
ohne Angabe	2	–	–	–	1	–	–	–	–	–
Insgesamt	1 139	492	188	262	137	4	1	3	–	–

Noch: 8 Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin im April 2006 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Schwerverletzte					Leichtverletzte				
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern			Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
unter 15	14	1	–	2	11	65	21	1	19	22
männlich	11	–	–	2	9	44	13	1	14	14
weiblich	3	1	–	–	2	21	8	–	5	8
15 – 18	3	–	1	2	–	31	4	11	8	6
männlich	1	–	–	1	–	17	2	5	5	4
weiblich	2	–	1	1	–	14	2	6	3	2
18 – 21	4	1	1	–	1	55	23	13	8	8
männlich	4	1	1	–	1	36	13	9	7	4
weiblich	–	–	–	–	–	19	10	4	1	4
21 – 25	11	4	5	2	–	78	46	12	17	2
männlich	10	4	4	2	–	51	26	11	12	1
weiblich	1	–	1	–	–	27	20	1	5	1
25 – 30	11	4	3	2	2	128	67	25	24	6
männlich	8	2	3	2	1	78	35	20	14	4
weiblich	3	2	–	–	1	50	32	5	10	2
30 – 35	9	2	1	5	1	111	52	19	27	4
männlich	5	1	1	3	–	66	25	17	17	2
weiblich	4	1	–	2	1	45	27	2	10	2
35 – 40	11	–	7	3	1	97	46	14	29	4
männlich	8	–	7	1	–	61	31	11	15	4
weiblich	3	–	–	2	1	36	15	3	14	–
40 – 45	16	3	6	4	3	125	60	21	26	13
männlich	12	2	5	3	2	76	30	19	14	9
weiblich	4	1	1	1	1	49	30	2	12	4
45 – 50	8	2	1	2	3	85	43	8	21	6
männlich	5	2	–	1	2	52	25	8	12	3
weiblich	3	–	1	1	1	33	18	–	9	3
50 – 55	9	1	3	5	–	68	32	10	11	8
männlich	7	1	3	3	–	41	14	7	9	5
weiblich	2	–	–	2	–	27	18	3	2	3
55 – 60	8	2	3	1	2	49	20	8	13	5
männlich	4	–	3	1	–	31	10	7	9	3
weiblich	4	2	–	–	2	18	10	1	4	2
60 – 65	3	–	–	2	–	39	18	7	8	4
männlich	2	–	–	1	–	23	9	6	6	2
weiblich	1	–	–	1	–	16	9	1	2	2
65 – 70	5	–	1	3	1	41	18	3	5	12
männlich	3	–	1	2	–	22	9	3	2	7
weiblich	2	–	–	1	1	19	9	–	3	5
70 – 75	3	1	–	1	1	16	8	–	4	4
männlich	–	–	–	–	–	6	2	–	1	3
weiblich	3	1	–	1	1	10	6	–	3	1
75 und mehr	7	1	1	2	1	23	11	–	6	5
männlich	2	–	1	1	–	12	6	–	4	2
weiblich	5	1	–	1	1	11	5	–	2	3
Zusammen	122	22	33	36	27	1 011	469	152	226	109
männlich	82	13	29	23	15	616	250	124	141	67
weiblich	40	9	4	13	12	395	219	28	85	42
ohne Angabe	–	–	–	–	–	2	–	–	–	1
Insgesamt	122	22	33	36	27	1 013	469	152	226	110

9 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin 1990 bis 2006

Jahr - Monat	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen			
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	davon		
			ins- gesamt	schwerwiegende Unfälle		übrige		Getötete	Verletzte	darunter Schwer- verletzte
				im engeren Sinne ¹⁾	sonstige Alkohol- unfälle ²⁾					
1990	136 772	16 970	119 802	14 221	.	105 581	20 822	226	20 596	.
1991	159 545	16 831	142 714	9 687	.	133 027	20 686	198	20 488	3 036
1992	169 247	18 338	150 909	10 126	.	140 783	21 996	184	21 812	3 007
1993	159 785	16 528	143 257	9 561	.	133 696	19 947	163	19 784	2 644
1994	160 207	17 187	143 020	9 107	.	133 913	20 726	149	20 577	2 627
1995	153 161	17 098	136 063	3 718	2 436	129 909	20 699	143	20 556	2 573
1996	154 809	16 083	138 726	3 178	2 530	133 018	19 394	120	19 274	2 465
1997	151 588	16 942	134 646	2 160	2 104	130 382	20 366	87	20 279	2 377
1998	142 166	15 494	126 672	1 539	1 755	123 378	18 665	85	18 580	2 173
1999	153 385	16 600	136 785	1 473	1 630	133 682	19 993	103	19 890	2 286
2000	148 107	16 186	131 921	1 421	1 717	128 783	19 547	89	19 458	2 181
2001	142 078	14 798	127 280	1 311	1 483	124 486	17 913	65	17 848	1 939
2002	135 575	14 573	121 002	1 174	1 464	118 364	17 604	82	17 522	1 845
2003	127 986	13 953	114 033	1 076	1 243	111 714	16 770	77	16 693	1 776
2004	124 514	13 734	110 780	1 214	1 079	108 487	16 599	70	16 529	1 811
2005	120 356	13 841	106 515	1 136	963	104 416	16 474	67	16 407	1 749
2005 Januar	9 792	830	8 962	111	83	8 768	989	2	987	119
Februar	8 334	614	7 720	64	59	7 597	735	8	727	78
März	9 761	802	8 959	86	64	8 809	969	6	963	106
April	9 830	1 245	8 585	94	86	8 405	1 469	7	1 462	144
Mai	10 389	1 326	9 063	92	91	8 880	1 591	3	1 588	179
Juni	10 636	1 515	9 121	103	88	8 930	1 791	4	1 787	197
Juli	9 037	1 263	7 774	90	91	7 593	1 509	10	1 499	160
August	10 838	1 520	9 318	91	69	9 158	1 823	3	1 820	208
September	10 673	1 579	9 094	89	92	8 913	1 866	3	1 863	194
Oktober	9 935	1 218	8 717	93	72	8 552	1 435	9	1 426	118
November	10 755	1 044	9 711	103	81	9 527	1 228	6	1 222	123
Dezember	10 376	885	9 491	120	87	9 284	1 069	6	1 063	123
2006 Januar	9 122	720	8 402	105	71	8 226	923	5	918	104
Februar	8 017	641	7 376	70	73	7 233	775	6	769	77
März	10 319	792	9 527	98	63	9 366	955	5	950	107
April	9 023	947	8 076	113	67	7 896	1 139	4	1 135	122

1) 1990 bis 1994 Sachschaden von 4 000 DM und mehr bei einem der Geschädigten. Ab 1995 Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) und mindestens ein Kfz musste abgeschleppt werden 2) Alle Kfz waren fahrbereit

10 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin Januar bis April 2006 nach Bezirken

Bezirk	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	Ge- tötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon					ins- gesamt	davon	
				schwerwiegende ¹⁾		sonstiger Sach- schadens- unfall				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
Anzahl											
Mitte	5 087	476	4 611	58	36	4 517	567	2	565	63	502
Friedrichshain - Kreuzberg.....	3 130	269	2 861	39	22	2 800	329	1	328	29	299
Pankow	3 517	263	3 254	32	24	3 198	312	1	311	32	279
Charlottenburg - Wilmersdorf.....	4 847	415	4 432	62	31	4 339	500	6	494	39	455
Spandau	2 069	199	1 870	16	22	1 832	252	1	251	30	221
Steglitz - Zehlendorf.....	2 858	233	2 625	23	15	2 587	269	1	268	44	224
Tempelhof - Schöneberg.....	3 642	309	3 333	25	28	3 280	388	–	388	26	362
Neukölln	2 711	220	2 491	31	25	2 435	266	–	266	22	244
Treptow - Köpenick.....	2 419	193	2 226	22	14	2 190	253	2	251	47	204
Marzahn - Hellersdorf.....	1 933	166	1 767	32	19	1 716	202	2	200	25	175
Lichtenberg	1 964	144	1 820	25	15	1 780	180	3	177	26	151
Reinickendorf ...	2 304	213	2 091	21	23	2 047	274	1	273	27	246
Insgesamt	36 481	3 100	33 381	386	274	32 721	3 792	20	3 772	410	3 362
Veränderung zum gleichen Zeitraum des Vorjahres in %											
Mitte	-6,5	-17,1	-5,3	-18,3	28,6	-5,3	-17,6	–	-17,6	-12,5	-18,2
Friedrichshain - Kreuzberg.....	-6,5	2,3	-7,2	34,5	x	-7,6	3,8	–	3,8	–	4,2
Pankow	0,9	-22,9	3,5	6,7	x	3,8	-21,4	–	-21,5	-49,2	-16,2
Charlottenburg - Wilmersdorf.....	5,8	-3,0	6,7	44,2	-8,8	6,4	-4,8	x	-5,0	-25,0	-2,8
Spandau	-2,1	-6,6	-1,6	x	x	-2,5	–	–	–	-9,1	1,4
Steglitz - Zehlendorf.....	-7,5	-19,7	-6,2	x	x	-6,1	-22,0	x	-21,4	-8,3	-23,5
Tempelhof - Schöneberg.....	-1,9	-4,6	-1,6	-21,9	-12,5	-1,3	1,0	–	1,0	-27,8	4,0
Neukölln	-11,7	-25,7	-10,2	19,2	-13,8	-10,4	-22,2	x	-22,0	x	-20,8
Treptow - Köpenick.....	-2,1	-9,8	-1,4	x	x	-1,7	2,0	x	2,4	80,8	-6,8
Marzahn - Hellersdorf.....	0,6	-2,4	0,9	10,3	x	1,4	-1,9	x	-2,4	x	-7,4
Lichtenberg	-5,2	-1,4	-5,5	x	x	-5,8	6,5	x	6,0	x	-1,3
Reinickendorf ...	-4,5	-8,2	-4,1	x	x	-4,2	-5,2	x	-4,9	8,0	-6,1
Insgesamt	-3,3	-11,2	-2,5	8,7	-6,2	-2,6	-8,9	x	-8,9	-8,3	-8,9

1) siehe Erläuterungen auf Seite 5

11 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis April 2006 nach Straßenarten

Straßenart ¹⁾	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Autobahnen	94	73	21	19	2	99	–	99	7	92
Bundesstraßen	479	400	79	41	38	486	2	484	49	435
Andere Straßen	3 187	2 627	560	326	234	3 207	18	3 189	354	2 835
Insgesamt	3 760	3 100	660	386	274	3 792	20	3 772	410	3 362
Veränderung gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres in %										
Autobahnen	–	9,0	x	x	x	17,9	–	17,9	–	19,5
Bundesstraßen	-13,5	-17,9	17,9	10,8	26,7	-18,3	x	-17,8	-23,4	-17,1
Andere Straßen	-8,7	-10,6	1,3	10,5	-9,3	-7,9	x	-8,0	-5,9	-8,3
Insgesamt	-9,1	-11,2	2,0	8,7	-6,2	-8,9	x	-8,9	-8,3	-8,9

1) Nach Angaben der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung gab es am 1. Januar 2005 in Berlin 68,1 km Autobahnen, 182,9 km Bundesstraßen und 5090,7 km andere öffentliche Straßen.

12 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis April 2006 nach Unfalltypen

Unfalltyp	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins-gesamt	mit Personen-schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins-gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins-gesamt	davon				ins-gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol-unfälle				Schwer-verletzte	Leicht-verletzte
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Fahrunfall	408	246	162	111	51	311	5	306	69	237
Abbiegeunfall	694	613	81	63	18	766	3	763	60	703
Einbiegen-, Kreuzenunfall	728	636	92	81	11	799	–	799	78	721
Überschreitenunfall	407	400	7	2	5	452	8	444	114	330
Unfall durch ruhenden Verkehr	315	213	102	60	42	241	–	241	15	226
Unfall im Längsverkehr	804	681	123	45	78	867	1	866	25	841
Sonstiger Unfall	404	311	93	24	69	356	3	353	49	304
Insgesamt	3 760	3 100	660	386	274	3 792	20	3 772	410	3 362
Veränderung gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres in %										
Fahrunfall	-3,3	-8,9	6,6	18,1	-12,1	-3,7	x	-2,9	1,5	-4,0
Abbiegeunfall	-14,1	-15,9	2,5	1,6	x	-14,4	x	-14,7	-17,8	-14,4
Einbiegen-, Kreuzenunfall	-17,4	-17,3	-17,9	-16,5	x	-14,9	x	-14,7	2,6	-16,3
Überschreitenunfall	-4,5	-4,8	x	–	x	-4,0	–	-4,1	-14,9	0,3
Unfall durch ruhenden Verkehr	–	-7,4	20,0	106,9	-25,0	-4,4	–	-4,4	x	-3,0
Unfall im Längsverkehr	-6,3	-7,0	-2,4	-6,3	–	-3,9	x	-4,0	-21,9	-3,3
Sonstiger Unfall	-5,6	-8,8	6,9	x	7,8	-6,3	x	-6,1	8,9	-8,2
Insgesamt	-9,1	-11,2	2,0	8,7	-6,2	-8,9	x	-8,9	-8,3	-8,9

13 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis April 2006 nach Unfallarten

Unfallart	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, hält o. im ru- henden Verkehr steht ..	371	202	169	72	97	241	–	241	19	222
vorausfährt oder wartet ..	796	685	111	27	84	877	–	877	20	857
seitlich in gleicher Richtung fährt	148	116	32	10	22	140	2	138	9	129
entgegenkommt	70	57	13	10	3	89	–	89	12	77
einbiegt oder kreuzt	1 200	1 039	161	141	20	1 320	2	1 318	119	1 199
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	611	609	2	–	2	672	11	661	145	516
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	12	8	4	4	–	8	–	8	3	5
Abkommen von der Fahrbahn										
nach rechts	109	51	58	41	17	68	2	66	17	49
nach links	134	63	71	51	20	83	2	81	24	57
Unfall anderer Art	309	270	39	30	9	294	1	293	42	251
Insgesamt	3 760	3 100	660	386	274	3 792	20	3 772	410	3 362

Veränderung gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres in %

Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, hält o. im ru- henden Verkehr steht ..	0,8	-5,6	9,7	46,9	-7,6	1,7	—	1,7	x	7,8
vorausfährt oder wartet ..	-1,8	-3,5	9,9	—	13,5	-0,7	—	-0,7	x	-0,9
seitlich in gleicher Richtung fährt	-8,6	-10,8	—	x	x	-4,8	x	-6,1	x	-4,4
entgegenkommt	34,6	39,0	x	x	x	53,4	—	53,4	x	45,3
einbiegt oder kreuzt	-17,9	-18,6	-13,4	-11,9	x	-17,1	x	-17,1	-9,8	-17,7
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	-3,8	-3,6	x	—	x	-2,9	x	-3,1	-14,2	0,6
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	x	x	x	x	—	x	—	x	x	x
Abkommen von der Fahrbahn										
nach rechts	-21,6	-31,1	-10,8	-2,4	x	-28,4	x	-24,1	x	-32,9
nach links	17,5	18,9	16,4	24,4	—	33,9	x	30,6	x	9,6
Unfall anderer Art	-20,4	-23,7	14,7	20,0	—	-24,2	—	-24,3	-23,6	-24,4
Insgesamt	-9,1	-11,2	2,0	8,7	-6,2	-8,9	x	-8,9	-8,3	-8,9

14 Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Berlin Januar bis April 2006 nach Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Verkehrsbeteiligung	Insgesamt	Getötete	Verletzte		
			insgesamt	davon	
				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5
Fahrer und Mitfahrer von					
Mofas, Mopeds	114	–	114	21	93
Motorzweirädern mit amtlichen Kennzeichen	214	3	211	41	170
Personenkraftwagen	2 035	4	2 031	116	1 915
Bussen	80	–	80	4	76
Güterkraftfahrzeugen	64	1	63	5	58
landwirtschaftlichen Zugmaschinen ..	–	–	–	–	–
übrigen Kraftfahrzeugen	34	–	34	2	32
Kraftfahrzeugen zusammen	2 541	8	2 533	189	2 344
Fahrrädern	571	–	571	72	499
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	35	–	35	5	30
anderen Fahrzeugen	17	–	17	–	17
Fußgänger	635	12	623	148	475
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	141	–	141	47	94
65 Jahre und älter	107	6	101	28	73
Andere Personen	28	–	28	1	27
Insgesamt	3 792	20	3 772	410	3 362
darunter					
unter 15 Jahren	270	–	270	56	214
65 Jahre und älter	317	7	310	53	257
Veränderung gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres in %					
Fahrer und Mitfahrer von					
Mofas, Mopeds	10,7	–	10,7	x	-1,1
Motorzweirädern mit amtlichen Kennzeichen	-34,0	x	-33,6	-25,5	-35,4
Personenkraftwagen	3,5	x	3,6	26,1	2,5
Bussen	-23,1	–	-23,1	x	-23,2
Güterkraftfahrzeugen	-12,3	x	-13,7	x	-17,1
landwirtschaftlichen Zugmaschinen ..	–	–	–	–	–
übrigen Kraftfahrzeugen	x	–	x	–	x
Kraftfahrzeugen zusammen	-2,1	x	-1,9	13,9	-3,0
Fahrrädern	-35,6	x	-35,5	-33,9	-35,7
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	-60,7	–	-60,7	–	-64,3
anderen Fahrzeugen	x	–	x	–	x
Fußgänger	-3,2	x	-3,6	-13,5	–
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	6,8	x	7,6	20,5	2,2
65 Jahre und älter	15,1	x	17,4	-26,3	52,1
Andere Personen	x	–	x	–	x
Insgesamt	-8,9	x	-8,9	-8,3	-8,9
darunter					
unter 15 Jahren	-15,9	x	-15,6	21,7	-21,9
65 Jahre und älter	1,0	x	1,3	-13,1	4,9

15 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden in Berlin Januar bis April 2006 nach Unfallursachen

Unfallursachen	Personen- und schwerwiegender Sachschaden		Davon			
			Personenschaden		schwerwiegender Sachschaden	
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %
	1	2	3	4	5	6
Ursachen bei Fahrzeugführern	4 487	-9,1	3 373	-11,9	1 114	0,8
Verkehrstüchtigkeit	537	-5,3	151	-14,7	386	-1,0
darunter Alkoholeinfluß	506	-7,7	128	-20,0	378	-2,6
Straßenbenutzung	173	-31,6	154	-34,2	19	—
nicht angepaßte Geschwindigkeit	524	1,6	342	-0,9	182	6,4
Abstand	944	1,2	750	-1,1	194	10,9
Überholen	64	-7,2	54	-14,3	10	x
Vorbeifahren	3	x	3	x	—	x
Nebeneinanderfahren	154	-8,9	118	-7,1	36	-14,3
Vorfahrt, Vorrang	576	-13,8	483	-12,8	93	-18,4
darunter						
Nichtbeachten der Regel						
"rechts vor links"	94	3,3	81	11,0	13	x
Nichtbeachten der entsprechenden Verkehrszeichen	343	-16,9	292	-17,5	51	-13,6
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	962	-17,1	777	-21,4	185	8,2
falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	388	4,0	387	3,8	1	x
im ruhenden Verkehr, Verkehrs-sicherung	69	-34,9	69	-31,0	—	x
Nichtbeachten der Beleuchtungs-vorschriften	8	x	8	x	—	—
Ladung, Besetzung	2	x	2	x	—	x
andere Ursachen	83	-13,5	75	-14,8	8	—
Ursachen bei Fahrzeugen (technische Mängel, Wartungsmängel)	22	x	18	x	4	x
Ursachen bei Fußgängern	451	-11,6	440	-11,1	11	x
Verkehrstüchtigkeit	26	-44,7	22	x	4	x
darunter Alkoholeinfluß	25	-45,7	21	x	4	x
falsches Verhalten beim Über-schreiten der Fahrbahn	395	-10,6	389	-10,2	6	x
Nichtbenutzen des Gehweges	4	x	4	x	—	—
Nichtbenutzen der vorgeschrie-benen Straßenseite	—	x	—	x	—	—
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	4	x	4	x	—	—
andere Ursachen	22	x	21	x	1	x
Ursachen bei Straßenverhältnissen	285	52,4	199	46,3	86	68,6
darunter Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn	278	51,9	193	46,2	85	66,7
Ursachen bei Witterungseinflüssen	16	x	15	—	1	x
Sichtbehinderung	15	—	14	x	1	x
Seitenwind	—	—	—	—	—	—
Unwetter oder ähnliches	1	x	1	x	—	—
Ursachen bei Hindernissen	24	x	19	x	5	—
Sonstige Ursachen	4	x	3	x	1	x
Ursachen bei anderen Personen als bei Fahrzeugführern oder Fußgängern	2	x	2	x	—	—
Insgesamt	5 291	-7,1	4 069	-9,9	1 222	3,6

16 Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin Januar bis April 2006 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Verunglückte insgesamt					Getötete				
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern			Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
unter 15	270	86	2	35	141	–	–	–	–	–
männlich	162	44	1	25	87	–	–	–	–	–
weiblich	108	42	1	10	54	–	–	–	–	–
15 - 18	103	21	17	21	38	1	1	–	–	–
männlich	54	8	10	15	19	1	1	–	–	–
weiblich	49	13	7	6	19	–	–	–	–	–
18 - 21	245	161	21	26	31	1	–	1	–	–
männlich	135	83	17	18	12	1	–	1	–	–
weiblich	110	78	4	8	19	–	–	–	–	–
21 - 25	314	202	28	42	38	3	2	1	–	–
männlich	171	99	23	26	20	2	1	1	–	–
weiblich	143	103	5	16	18	1	1	–	–	–
25 - 30	412	258	43	58	34	–	–	–	–	–
männlich	224	129	34	32	16	–	–	–	–	–
weiblich	188	129	9	26	18	–	–	–	–	–
30 - 35	346	202	26	63	31	1	–	–	–	1
männlich	191	95	24	43	13	–	–	–	–	–
weiblich	155	107	2	20	18	1	–	–	–	1
35 - 40	396	241	46	61	22	2	–	1	–	–
männlich	223	114	42	35	15	2	–	1	–	–
weiblich	173	127	4	26	7	–	–	–	–	–
40 - 45	430	227	49	72	59	3	–	–	–	3
männlich	237	102	43	45	30	1	–	–	–	1
weiblich	193	125	6	27	29	2	–	–	–	2
45 - 50	330	189	28	48	39	–	–	–	–	–
männlich	186	92	26	28	22	–	–	–	–	–
weiblich	144	97	2	20	17	–	–	–	–	–
50 - 55	258	141	29	36	33	–	–	–	–	–
männlich	138	59	24	23	17	–	–	–	–	–
weiblich	120	82	5	13	16	–	–	–	–	–
55 - 60	228	137	20	27	36	1	–	–	–	1
männlich	115	59	19	18	15	1	–	–	–	1
weiblich	113	78	1	9	21	–	–	–	–	–
60 - 65	138	77	11	18	24	1	–	–	–	1
männlich	74	38	10	14	10	1	–	–	–	1
weiblich	64	39	1	4	14	–	–	–	–	–
65 - 70	132	53	6	27	36	2	1	–	–	1
männlich	64	22	6	15	19	2	1	–	–	1
weiblich	68	31	–	12	17	–	–	–	–	–
70 - 75	74	30	–	16	24	1	–	–	–	1
männlich	30	12	–	9	8	–	–	–	–	–
weiblich	44	18	–	7	16	1	–	–	–	1
75 und mehr	111	31	1	20	47	4	–	–	–	4
männlich	47	16	1	12	16	–	–	–	–	–
weiblich	64	15	–	8	31	4	–	–	–	4
Zusammen	3 787	2 056	327	570	633	20	4	3	–	12
männlich	2 051	972	280	358	319	11	3	3	–	4
weiblich	1 736	1 084	47	212	314	9	1	–	–	8
ohne Angabe	5	–	–	1	2	–	–	–	–	–
Insgesamt	3 792	2 056	327	571	635	20	4	3	–	12

Noch: 16 Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin Januar bis April 2006 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Schwerverletzte					Leichtverletzte				
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern			Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
unter 15	56	4	—	5	47	214	82	2	30	94
männlich	37	1	—	4	32	125	43	1	21	55
weiblich	19	3	—	1	15	89	39	1	9	39
15 - 18	13	2	2	2	7	89	18	15	19	31
männlich	5	—	1	1	3	48	7	9	14	16
weiblich	8	2	1	1	4	41	11	6	5	15
18 - 21	27	14	2	4	6	217	147	18	22	25
männlich	16	7	2	3	3	118	76	14	15	9
weiblich	11	7	—	1	3	99	71	4	7	16
21 - 25	27	13	7	2	5	284	187	20	40	33
männlich	18	6	6	2	4	151	92	16	24	16
weiblich	9	7	1	—	1	133	95	4	16	17
25 - 30	29	11	5	5	8	383	247	38	53	26
männlich	18	7	5	3	3	206	122	29	29	13
weiblich	11	4	—	2	5	177	125	9	24	13
30 - 35	32	15	2	9	3	313	187	24	54	27
männlich	20	8	2	6	1	171	87	22	37	12
weiblich	12	7	—	3	2	142	100	2	17	15
35 - 40	26	7	10	4	5	368	234	35	57	17
männlich	18	4	10	1	3	203	110	31	34	12
weiblich	8	3	—	3	2	165	124	4	23	5
40 - 45	46	11	11	12	11	381	216	38	60	45
männlich	30	6	9	7	7	206	96	34	38	22
weiblich	16	5	2	5	4	175	120	4	22	23
45 - 50	36	11	6	5	13	294	178	22	43	26
männlich	22	7	5	3	6	164	85	21	25	16
weiblich	14	4	1	2	7	130	93	1	18	10
50 - 55	29	7	7	8	6	229	134	22	28	27
männlich	19	5	7	3	3	119	54	17	20	14
weiblich	10	2	—	5	3	110	80	5	8	13
55 - 60	23	10	6	2	5	204	127	14	25	30
männlich	12	3	6	2	1	102	56	13	16	13
weiblich	11	7	—	—	4	102	71	1	9	17
60 - 65	13	5	1	2	4	124	72	10	16	19
männlich	9	4	1	1	2	64	34	9	13	7
weiblich	4	1	—	1	2	60	38	1	3	12
65 - 70	19	3	2	4	10	111	49	4	23	25
männlich	10	2	2	3	3	52	19	4	12	15
weiblich	9	1	—	1	7	59	30	—	11	10
70 - 75	12	1	—	4	7	61	29	—	12	16
männlich	3	—	—	2	1	27	12	—	7	7
weiblich	9	1	—	2	6	34	17	—	5	9
75 und mehr	22	2	1	4	11	85	29	—	16	32
männlich	8	1	1	1	4	39	15	—	11	12
weiblich	14	1	—	3	7	46	14	—	5	20
Zusammen	410	116	62	72	148	3 357	1 936	262	498	473
männlich	245	61	57	42	76	1 795	908	220	316	239
weiblich	165	55	5	30	72	1 562	1 028	42	182	234
ohne Angabe	—	—	—	—	—	5	—	—	1	2
Insgesamt	410	116	62	72	148	3 362	1 936	262	499	475

[illegible]

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Datenangebot

Die in diesem Bericht enthaltenen Tabellen geben eine Auswahl der möglichen Merkmalskombinationen wieder. Für den Informationsbedarf, der damit nicht abgedeckt werden kann, können **Sonderauswertungen** erstellt werden.

Die Merkmale und deren Gliederung sind auf Seite 7 dieses Berichtes dargestellt.

Zeitreihen, zum Teil bis 1947 oder früher, sind ebenfalls verfügbar.

Weitere Veröffentlichungen zum Thema Verkehr

Statistische Berichte

Berliner Binnenschifffahrt

- Güterverkehr
vierteljährlich, 20 Seiten
4,00 EUR
Bestell-Nr.: 300.2

* Preisänderungen
sind vorbehalten

Lieferung

Bestellte Tabellen oder Daten werden kurzfristig entweder als Ausdruck oder als Excel-Datei (Version 4 bis 97) erstellt. Die Lieferung der Ergebnisse erfolgt dann entweder über **E-Mail** oder **Fax** (bis maximal 10 Seiten) bzw. als **Ausdruck**, **Diskette** oder **CD-ROM** durch die Post. Selbstabholer können die Ergebnisse direkt beim Statistischen Landesamt abholen.

Kosten

Die Leistungen sind nach den geltenden Kostenrichtlinien des Statistischen Landesamtes grundsätzlich kostenpflichtig. Ausgenommen davon sind unmittelbare Berliner Landesbehörden (z.B. Senatsverwaltungen und Bezirksamter), Mitglieder des Abgeordnetenhauses, Berliner Mitglieder des Bundestages und des Europäischen Parlaments, Journalisten sowie Dienststellen, Behörden und Ämter, mit denen ein Schriftenaustausch besteht. Die Kosten für Standardtabellen sind in dem entsprechenden Abschnitt angegeben. Kosten für andere Auswertungen werden nach Aufwand berechnet. Die Zahlung erfolgt auf Rechnung, die Zahlungsfrist beträgt vier Wochen.

Information und Beratung

Nähere Auskünfte zu Information und Beratung finden Sie auf Seite 2.

Allgemeines Informationsangebot

Datenmaterial auf Papier, Diskette oder im Internet zu folgenden Themen:

- Gebiet (regionales Bezugssystem)
- Bevölkerung und Bevölkerungsbewegung (Geburten, Sterbefälle, Zu- und Fortzüge)
- Einwohnerregisterstatistik
- Mikrozensus (Haushalte, Familien, Sozialstruktur)
- Großzählungen (Volkszählung, Gebäude- und Wohnungszählung)
- Gesundheitswesen
- Wahlen (Ergebnisse)
- Allgemeinbildendes und berufliches Schulwesen (Einrichtungen, Schüler)
- Kultur, Freizeit, Sport
- Hochschulen (Fach- und Hochschulen, Universitäten, Studenten)
- Rechtspflege
- Öffentliche Sozialleistungen (Jugendhilfe, Sozialhilfe, Wohngeld)
- Polizeiliche Kriminalitätsstatistik, Verkehr
- Verarbeitendes Gewerbe
- Bautätigkeit und Wohnungen
- Handel, Gastgewerbe
- Verdienste, Handwerk
- Landwirtschaft, Umwelt, Energie- und Wasserversorgung
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Öffentliche Finanzen, Personal im Öffentlichen Dienst
- Preise, laufende Wirtschaftsrechnungen
- Steuern
- Unternehmen und Arbeitsstätten, Unternehmensregister

Veröffentlichungen

Statistisches Jahrbuch

Kompendium zu Berlin in Jahresdaten aus allen Bereichen der amtlichen Statistik

Monatschrift

Beiträge zu Methodik und Ergebnissen statistischer Erhebungen

Statistische Berichte

Tabellen und Kurzerläuterungen zu Ergebnissen der verschiedenen Sachgebiete der amtlichen Statistik

Faltblätter

Informationen kurz und knapp zum Tourismus, zur Umwelt, zum Mikrozensus

Verzeichnis

der Veröffentlichungen

Überblick über alle vom Statistischen Landesamt Berlin herausgegebenen Veröffentlichungen auf Papier, Diskette und CD.

Bestellung

Statistisches Landesamt Berlin
- Vertrieb -
10306 Berlin

Firma bzw. Name, Vorname

Ansprechpartner/in

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Telefon einschl. Vorwahl

Telefax einschl. Vorwahl

E-Mail

Anzahl	Bestell-Nr.	Bezeichnung	Zeitraum	Einzelpreis

Bestellmöglichkeiten:

An obenstehende Adresse
Telefon: 030 - 9021 3434
Fax: 030 - 9021 3655
E-Mail: info@statistik-berlin.de

Liefermöglichkeiten:

Postversand und Rechnung (zzgl. Versandkostenpauschale)
Fax (max. 10 Seiten)
E-Mail (max. 2 MB)

Datum

Unterschrift

Liefer- und Zahlungsbedingungen für Produkte und Leistungen des Statistischen Landesamtes Berlin

Stand: 1. Januar 2002

Allgemeines

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Bestellers sind ausgeschlossen. Die Lieferungen des Statistischen Landesamtes Berlin unterliegen nicht der Umsatz-(Mehrwert-)steuerpflicht. Aufträge für Sonderauswertungen werden nur angenommen, wenn sie ohne Zurückstellen gesetzlicher Aufgaben zu erledigen sind. Sonderauswertungen und Aufträge mit einem Wert von mehr als 25 EUR werden erst bearbeitet, wenn der Besteller den Auftrag schriftlich erteilt. Das Statistische Landesamt Berlin haftet nicht für Schäden, die aus der Verwendung der Produkte entstehen, außer für solche Schäden, die auf einer grob fahrlässigen Vertragserfüllung beruhen. Erfüllungsort ist Berlin. Gerichtsstand ist – je nach Zuständigkeit – das Amtsgericht Lichtenberg bzw. das Landgericht Berlin.

Abonnements

Regelmäßig erscheinende Veröffentlichungen können im Abonnement bezogen werden. Die Kündigung von Abonnements ist zum 30.6. oder 31.12. eines jeden Jahres mit einer Frist von sechs Wochen möglich und bedarf der Schriftform.

Es gelten die jeweils aktuellen Preise, auch wenn sie während der Vertragslaufzeit geändert werden.

Lieferung / Versandkosten

Die Lieferung erfolgt auf Rechnung und Gefahr des Bestellers. Richtig erfolgte Lieferungen werden nicht umgetauscht oder zurückgenommen. Beanstandungen wegen unrichtiger oder unvollständiger Sendung müssen innerhalb von 14 Tagen nach Empfang der Lieferung geltend gemacht werden.

Bei entgeltpflichtigen Produkten trägt der Besteller auch die Versandkosten (mindestens 1,50 EUR).

Rechnungen / Mahnungen

Der Rechnungsbetrag ist innerhalb von 4 Wochen ohne jeglichen Abzug auf eines der in der Rechnung angegebenen Konten – unter Angabe des **Buchungszeichens** und **Kassenzeichens** – zu überweisen. Rechnungen für Abonnements werden jeweils zum Quartalsende ausgestellt. Die Lieferung bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum des Landes Berlin.

Für den Fall des Verzugs entsteht dem Statistischen Landesamt Berlin ein Anspruch auf Zahlung von Verzugszinsen von 5 v.H. über dem jeweils geltenden Basiszinssatz der Deutschen Bundesbank sowie Ersatz des sonst nachweisbaren Verzugschadens. Für jede Mahnung, die nach Eintritt des Verzugs ergeht, sind dem Statistischen Landesamt Berlin Bearbeitungs-, Porto- und Vordruckkosten pauschal in Höhe von 7,50 EUR zu ersetzen.

Weitergabe der Daten

Die Urheberrechte an den Produkten und Leistungen liegen beim Land Berlin, vertreten durch den Direktor des Statistischen Landesamtes Berlin. Eine Vervielfältigung und Veröffentlichung, auch auszugsweise, ist nur mit der Quellenangabe "Statistisches Landesamt Berlin" gestattet. Eine Weitergabe der übermittelten Daten auf maschinenlesbaren Datenträgern oder in elektronischen Netzen bedarf der vorherigen schriftlichen Genehmigung durch das Statistische Landesamt Berlin; die elektronische Form genügt nicht.